



**LATVIJAS
UNIVERSITĀTE**

**Vēsturiskās
Rīgas Politehniskā institūta bibliotēkas
mantojums
Latvijas Universitātes Bibliotēkas
krājumā**

ILGA MANTINIECE, M.Sci.soc.
Latvijas Universitātes Bibliotēka

2022. gada 18. oktobrī

Eksperte, pētniece

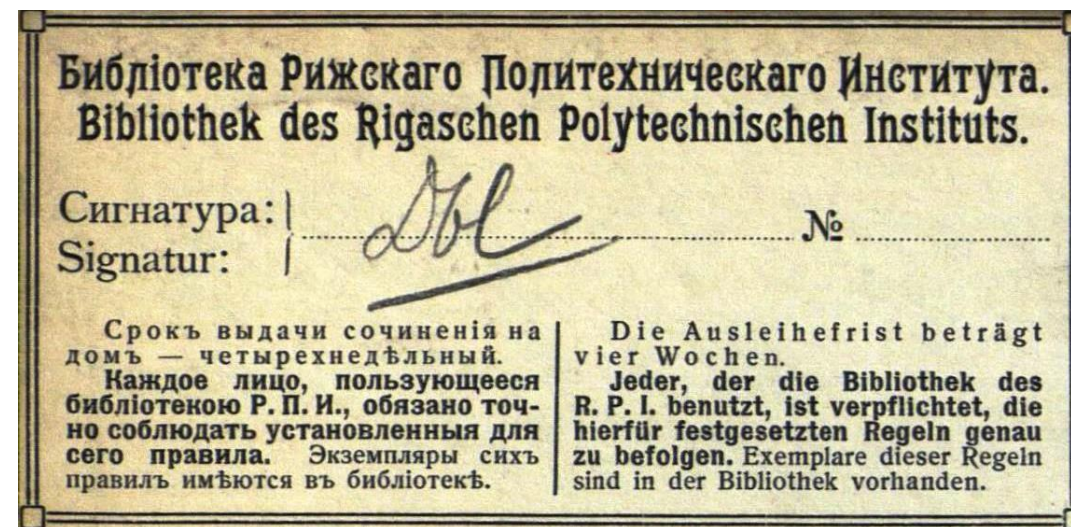
Bijušā RPI grāmatas LU Bibliotēkā

Izvēles kārtībā izskatot 120 plauktmetrus, fiksēts:

1,214	ielīmes	« <u>Polytechnische Schule zu Riga</u> »
592	zīmogi	« <u>Bibliothek der Polytechnische Schule zu Riga</u> »
1,139	ielīmes	« <u>Bibliothek des PolytechniCums zu Riga</u> »
1,215	ielīmes	« <u>Bibliothek des PolytechniKums zu Riga</u> »
95	ielīmes	« <u>Библиотека Рижского Политехнического Института. Bibliothek des Rigaschen Polytechnischen Instituts</u> »
313	ielīmes	« <u>Библиотека Рижского Политехн. Института</u> »
307	zīmogi	« <u>Рижский Политехнический Институтъ. Библиотека</u> »
520	zīmogi	« <u>Bibliothek d. Rigasch. Borsen-Comité</u> »
200	zīmogi	« <u>Technischer Verein. Riga</u> »



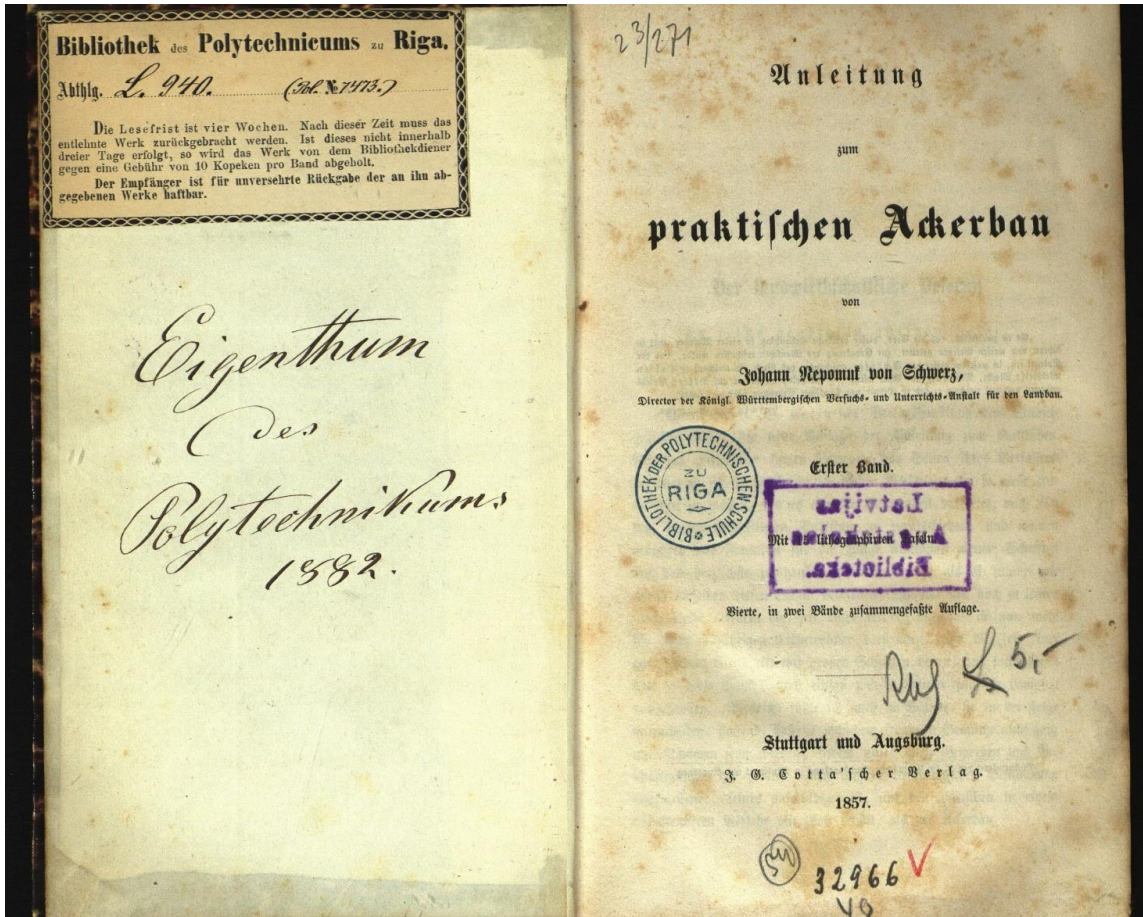
RPI bibliotēkas ielīmes dažādos laikposmos



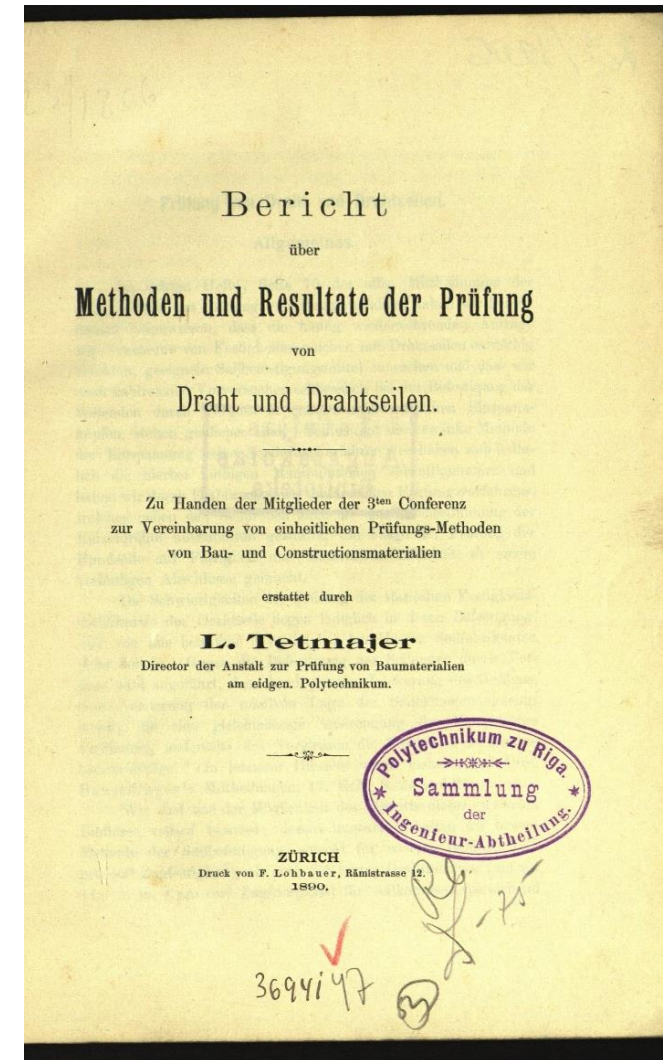
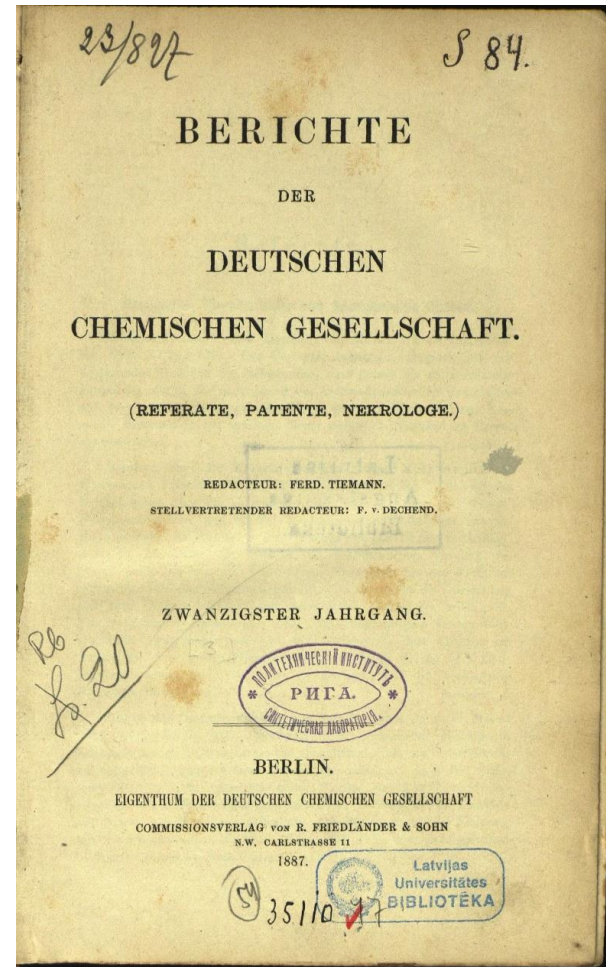
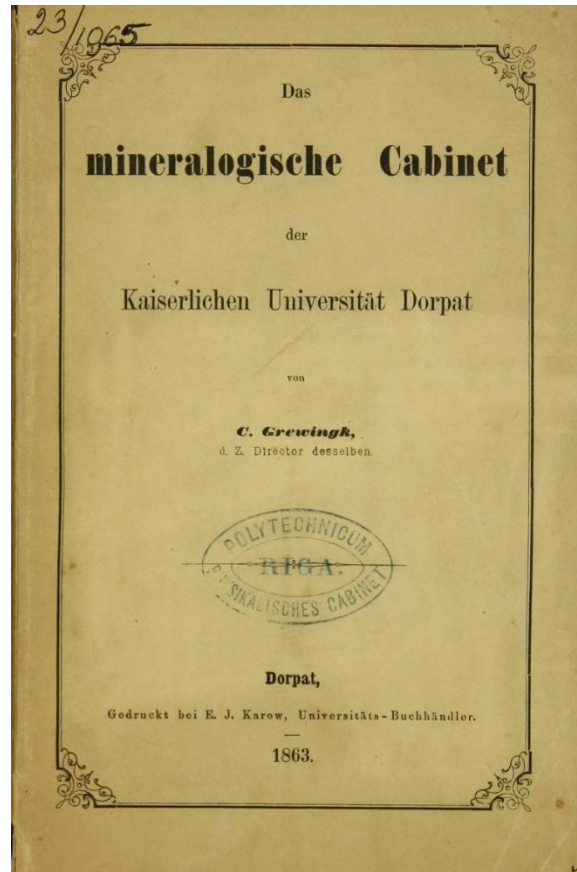
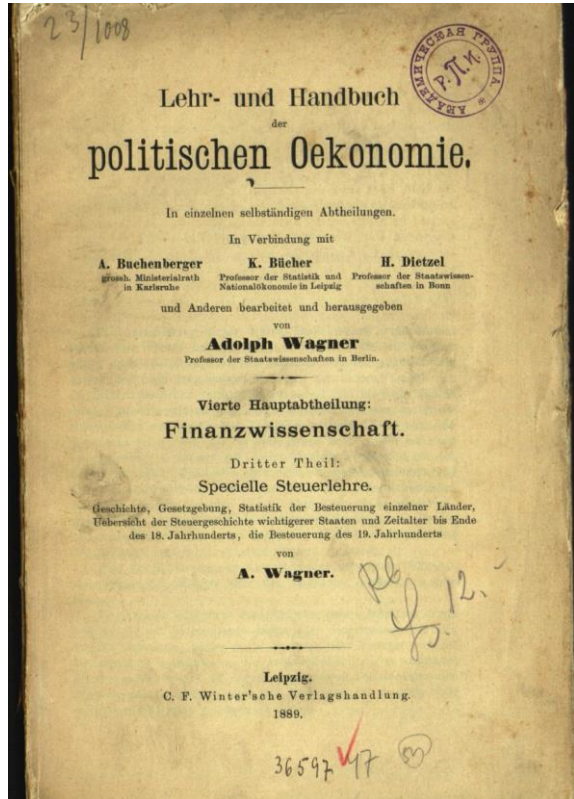
Zīmogi RPI piederības grāmatās



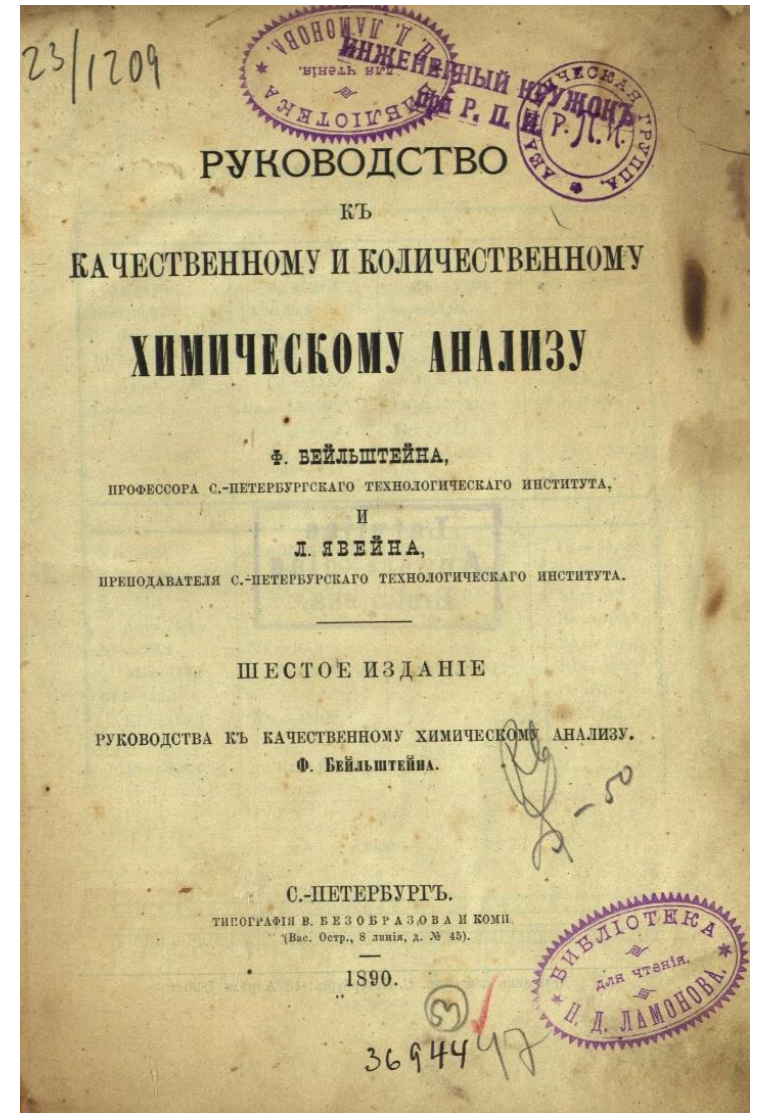
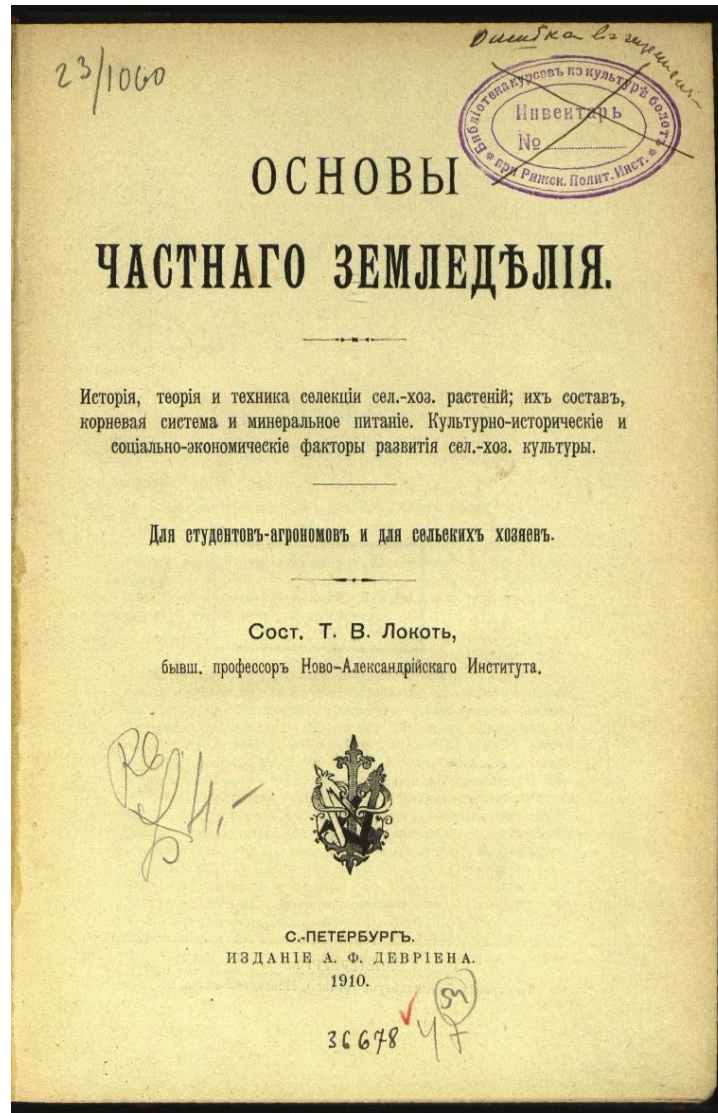
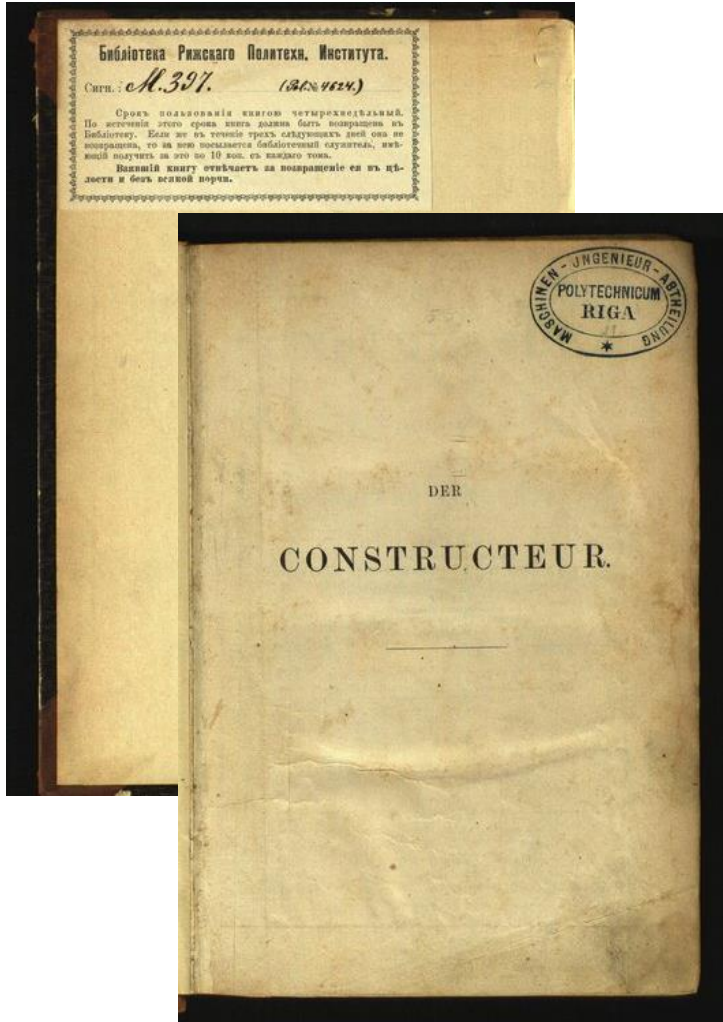
«Eigenthum des Polytechnikums 1882»



Citi RPI zīmogi



Citi RPI zīmogi



*Dem Professor Dr. Nansen
zur Gedenkfeier*

Dr. Nansen

Bibliothek des Polytechnikums zu Riga.

Abthlg. C 168 (No. 1781)

Die Lesefrist ist vier Wochen. Nach dieser Zeit muss das entlehnte Werk auf die erste Mahnung zurückgebracht werden. Wird der Mahnung nicht innerhalb einer Woche Folge geleistet, so wird das Werk von dem Bibliothekdiener gegen eine Gebühr von 10 Kopeken pro Band abgeholt.

Der Empfänger ist für unversehrte Rückgabe der an ihn abgegebenen Werke hafter.

Die
ANSTALT ZUR BEREITUNG
künstlicher Mineralwässer
IN RIGA.

Von

E. L. Seezan,

Apotheker und Privatlehrer.

**Augustas
Biblioteka.**



Rig 2-50

**RIGA,
Edmund Götchel.**

1853.

(SW)

31939 ✓

48

SCHUL-STEREOMETRIE

VON

H. WESTERMANN,

LEHRER AN DER VORSCHULE DES POLYTECHNIKUMS ZU RIGA.



RIGA,

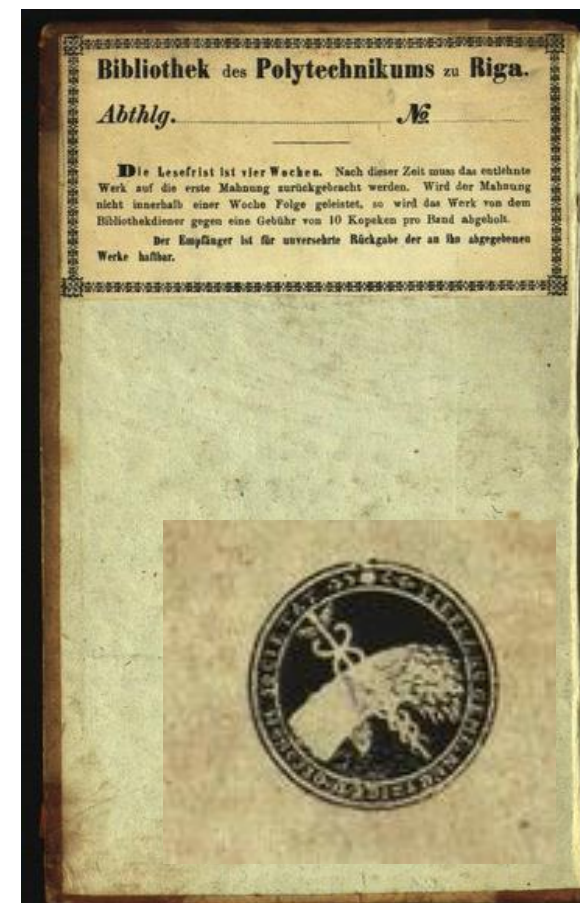
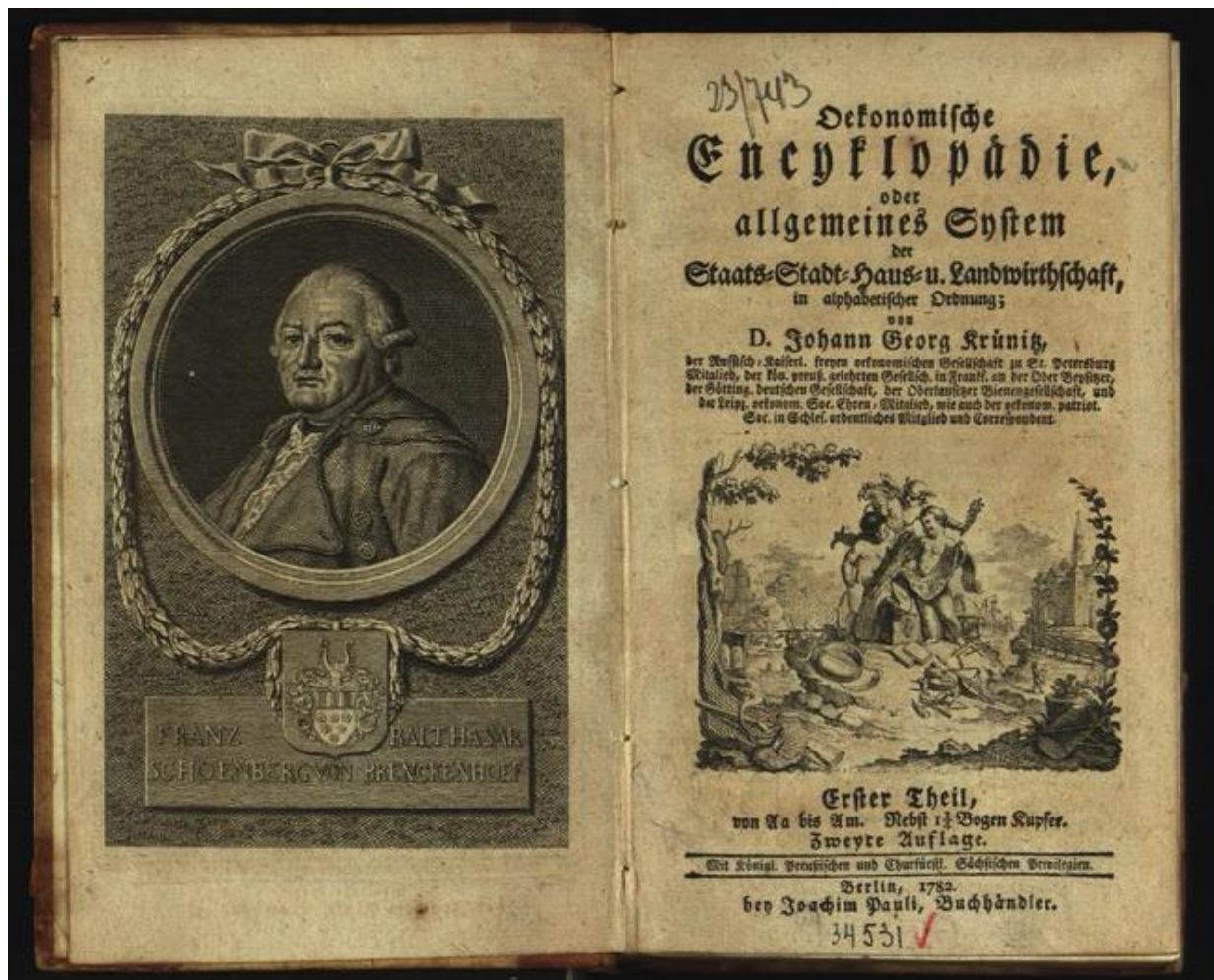
VERLAG VON N. KYMMEL.

1883.

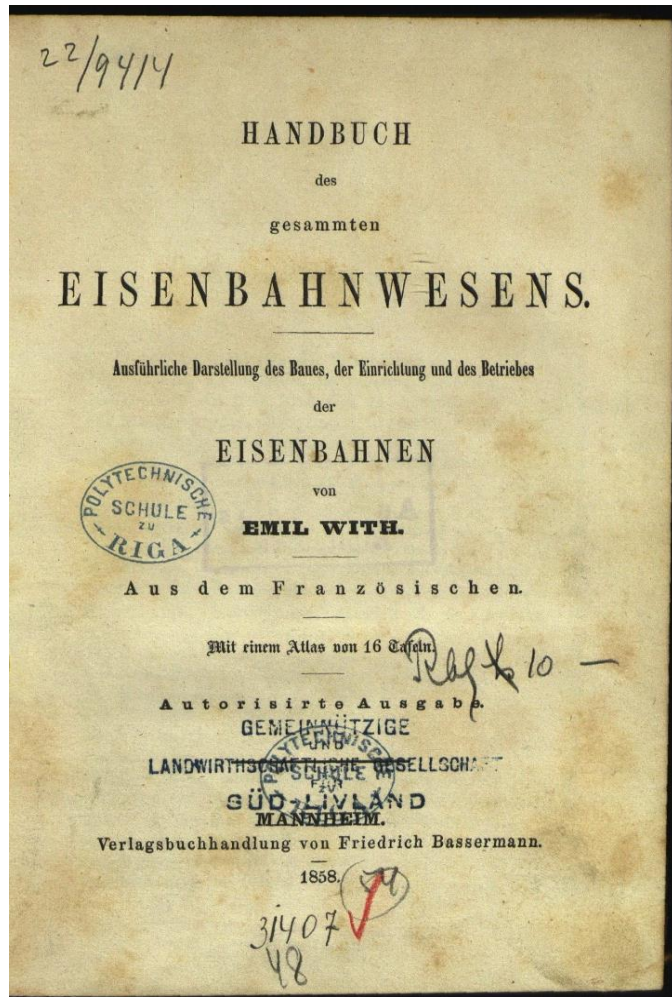
31818 ✓



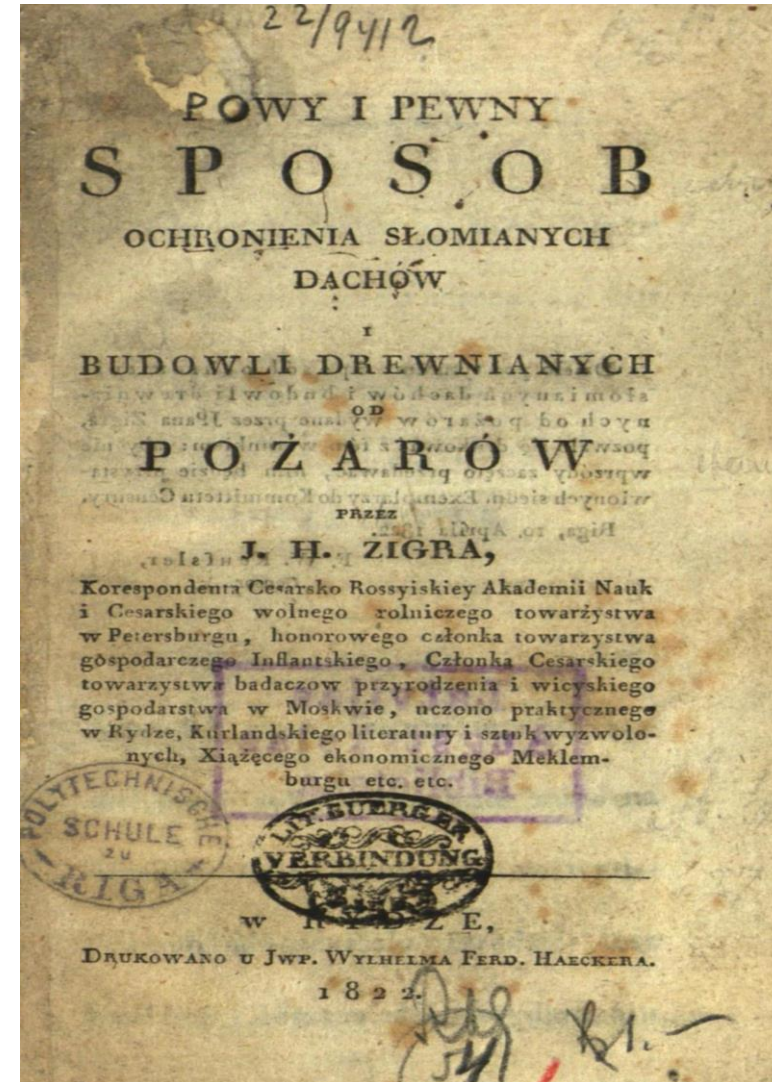
Ekonomikas enciklopēdijas 132 sējumi mantojumā no Vidzemes Vispārderīgās un ekonomiskās biedrības



Politehnikumam no «Gemeinnützige landwirtschaftliche Gesellschaft für Süd-Livland»



Agrākā piederība – «Literāriscch-praktische Bürger-Verbindung»



23/596

Berichte
der
Riga'schen Delegation
über die
Wiener Weltausstellung.

In vier Abtheilungen:

- I. **Landwirthschaft** von Professor **von Hehn.**
- II. **Mechanische Technologie** von Professor **Hoyer.**
- III. **Maschinenwesen** von Professor **Lewis.**
- IV. **Bildungswesen** von Staatsrath **Krannhals.**

Nebst einer Beilage:

Die Stuttgarter Centralstelle von Professor **Hoyer.**

Herausgegeben

von dem

Comité zur Beschickung der Wiener Weltausstellung.

Riga.

Verlag von N. Kymmel.

1874.

Bericht
über die
Landwirthschaftliche Abtheilung
der Wiener Weltausstellung

im Jahre 1873

von

C. von Hehn,

Professor der Kaiserl. Russ. Universität Dorpat.



Herausgegeben

von dem

Riga'schen Comité zur Beschickung der Wiener Weltausstellung.

Riga.

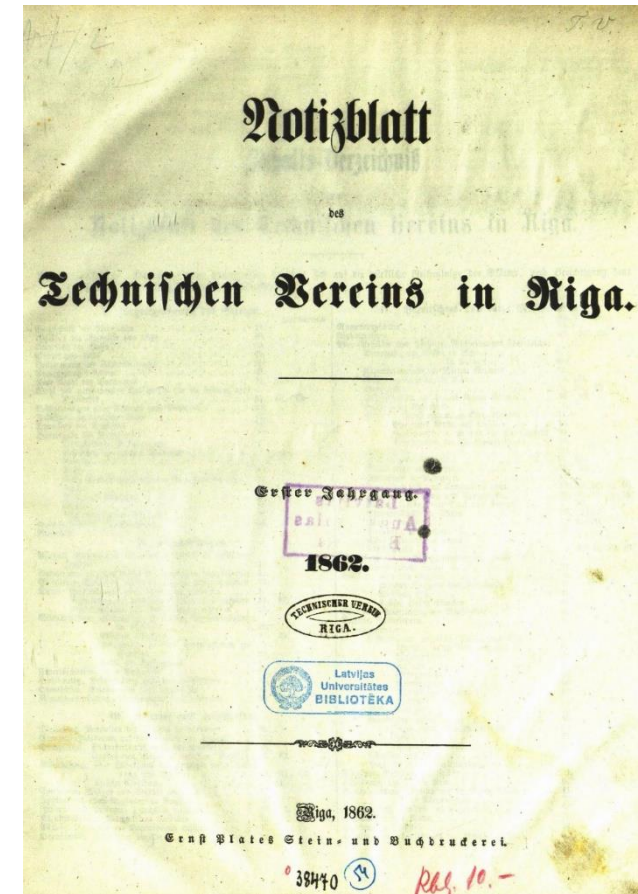
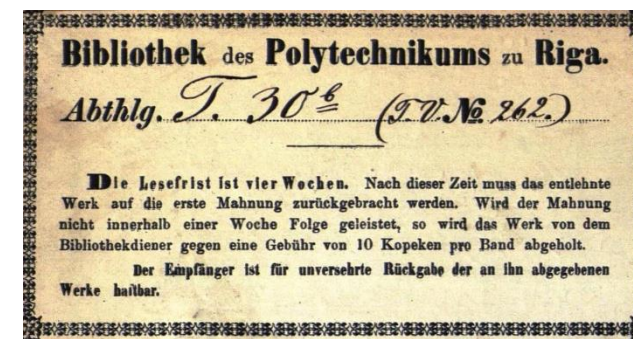
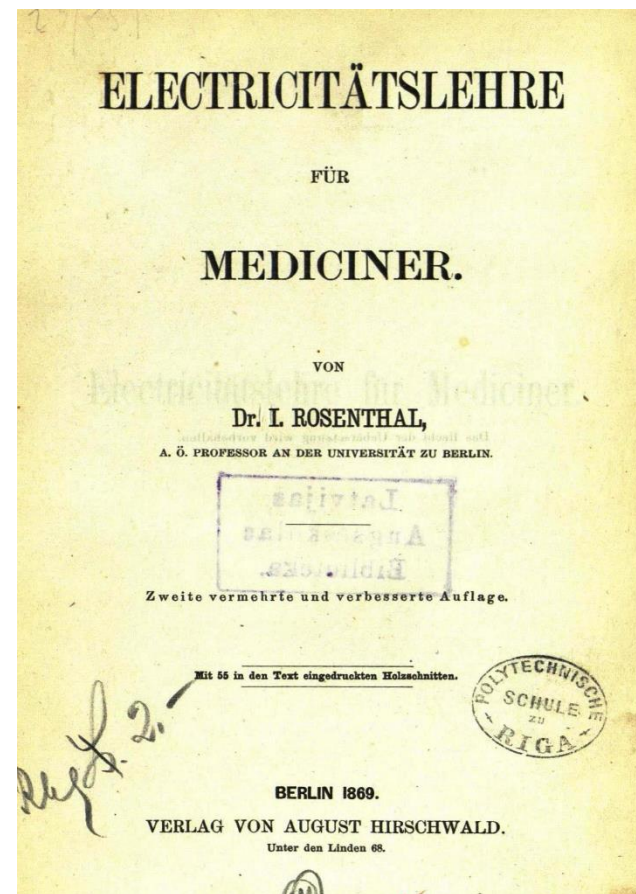
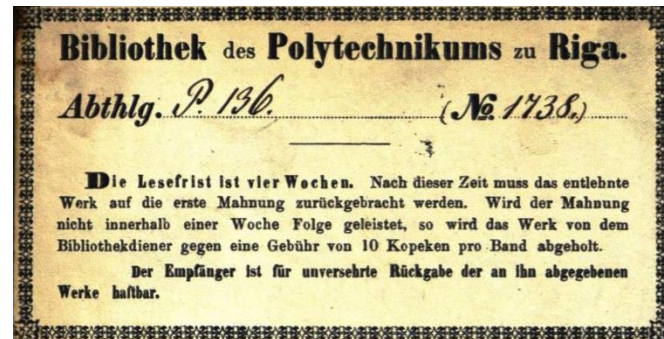
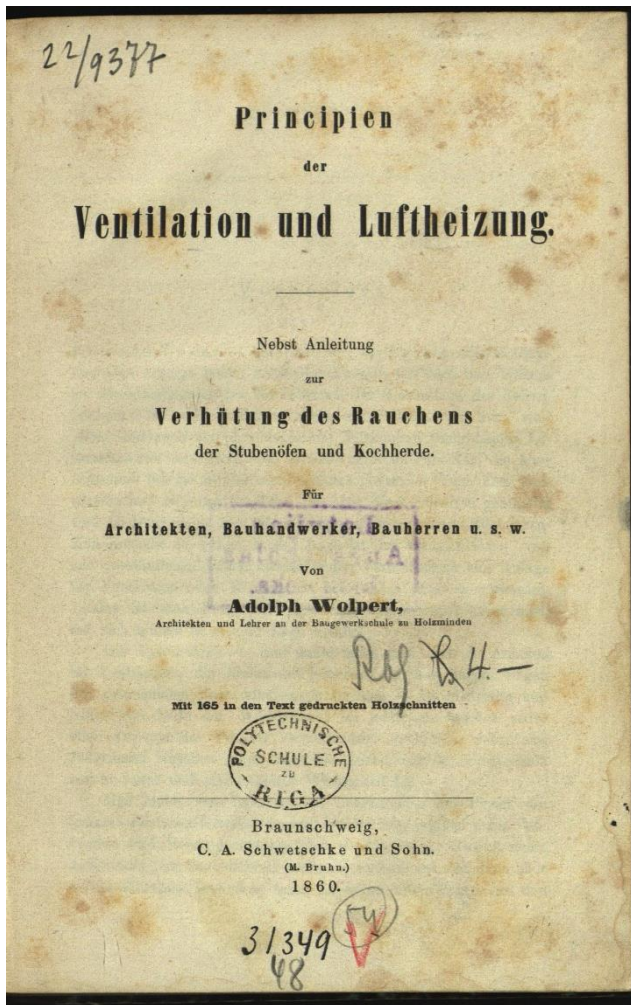
Verlag von N. Kymmel.

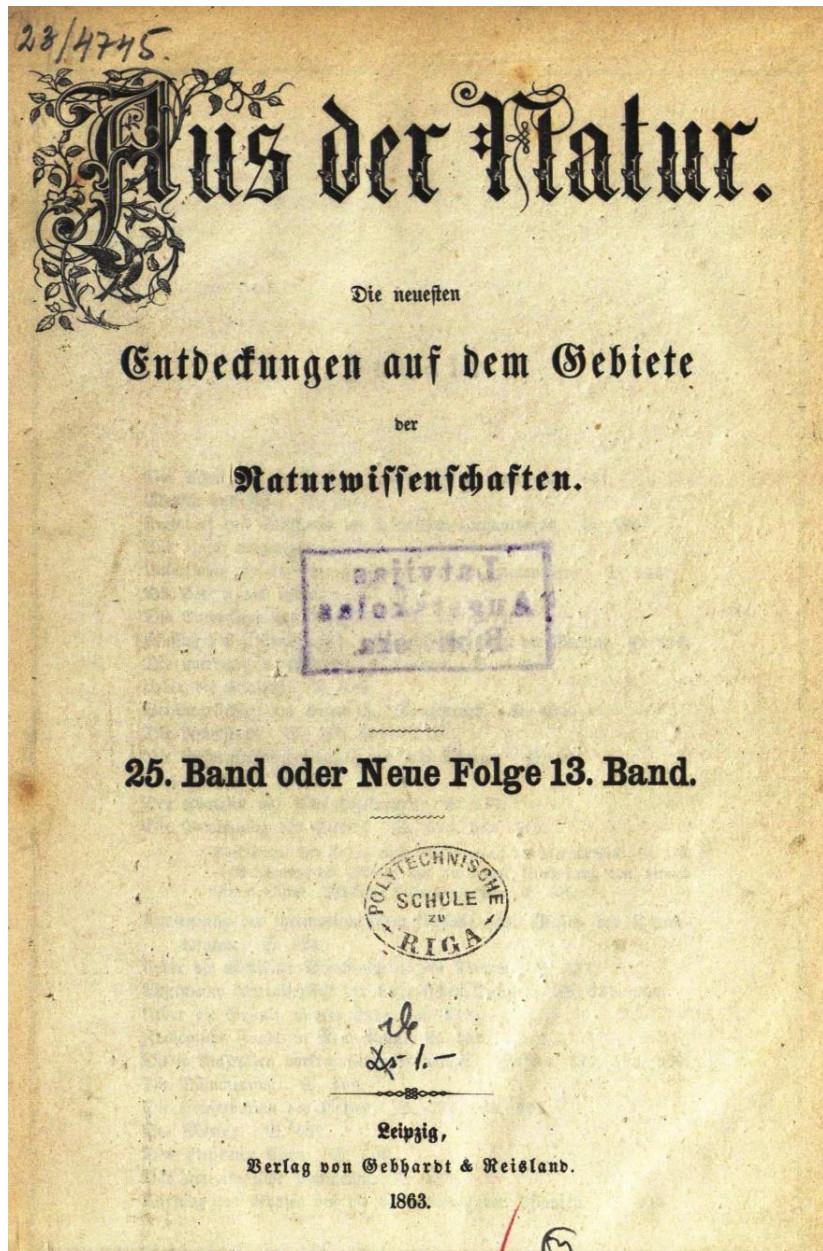
1874.

33413.
48



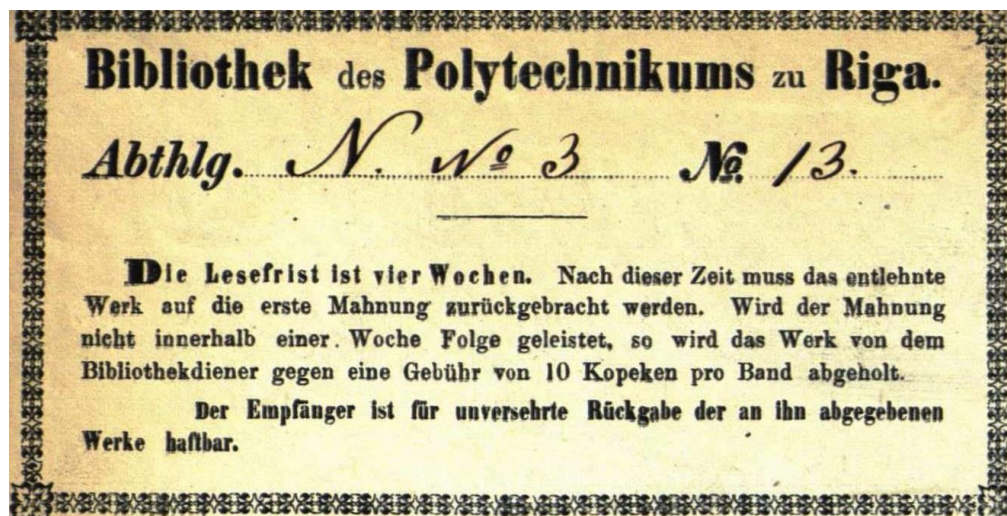
Dažādi



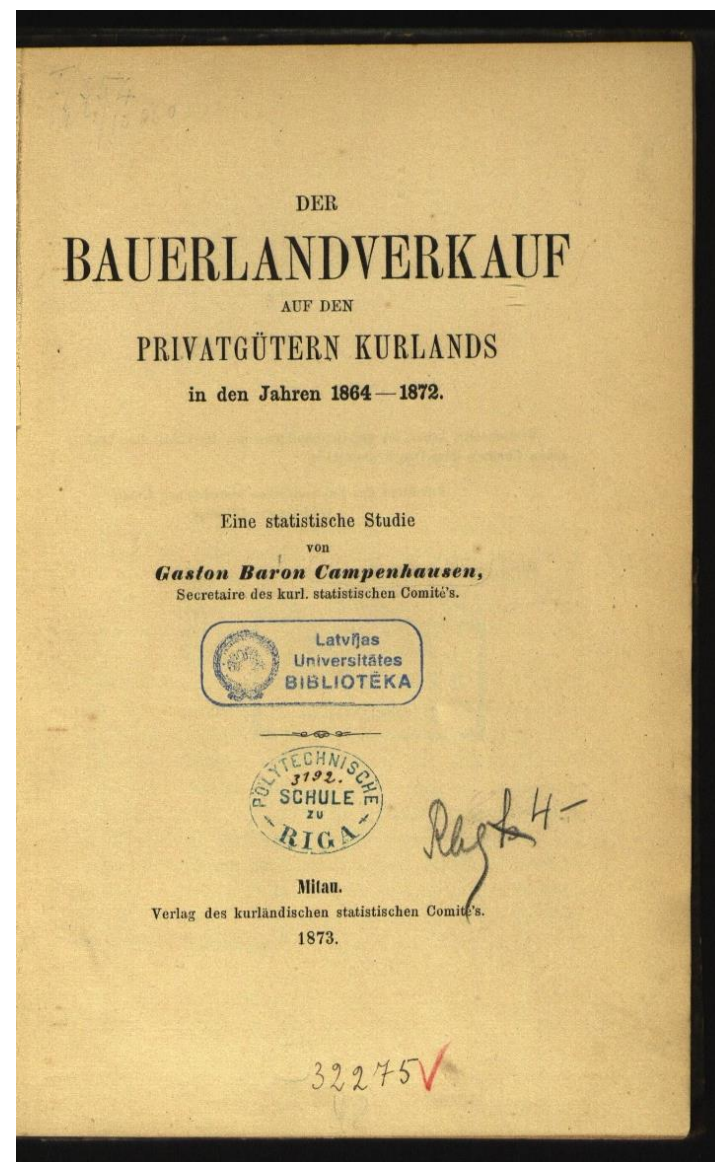


Laikraksts «Aus der Natur» par attiecīgā laika jaunākajiem atklājumiem dabaszinātņu jomā.

Bibliotēkā pilns komplekts ar 66 sējumiem (1852-1875)



Materiāli Latvijas vēsturei



Bibliothek des Polytechnikums zu Riga.

Abth. G. 830. (Vol. № 10929.)



Die Lesefrist ist vier Wochen. Nach dieser Zeit muss das entlehnte Werk zurückgebracht werden. Ist dieses nicht innerhalb dreier Tage erfolgt, so wird das Werk von dem Bibliothekdiener gegen eine Gebühr von 10 Kopeken pro Band abgeholt.

Der Empfänger ist für unversehrte Rückgabe der an ihn abgegebenen Werke haftbar.

37/932

FERDINAND HIRT'S GEOGRAPHISCHE BILDERTAFELN.

EINE ERGÄNZUNG
ZU DEN LEHRBÜCHERN DER GEOGRAPHIE
INSONDERHEIT ZU DENEN VON
ERNST VON SEYDLITZ.
FÜR DIE
BELEHUNG DES ERDKUNDLICHEN UNTERRICHTS UND DIE VERANSCHAULICHUNG
DER HAUPTFORMEN DER ERDOBERFLÄCHE
MIT BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG DER WICHTIGEREN MomENTE AUS DER
VÖLKERKUNDE UND KULTURGESCHICHTE
HERAUSGEGEBEN VON
Dr. ALWIN OPPEL UND ARNOLD LUDWIG
(BRUNNEN) (LEIPZIG)
UNTER MITWIRKUNG VON
PROF. DR. G. FRITSCHE, DR. G. LEIPOLDT, PROF. DR. R. PERKMANN, R. WAERNER
(BRUNNEN) (WIEN) (LIEGNITZ)
UND VON VIELEN ANDEREN HERVORRAGENDEN FACHMÄNNERN.
ERSTER THEIL: ALLGEMEINE ERDKUNDE
MIT 26 HOLESCHNITTEN UND KARTOGRAPHISCHEN DARSTELLUNGEN.
ZWEITE, VERMEHRT UND VERBESSERTE AUFLAGE.
SECHSTES BIS ELFTES TAUSEND.

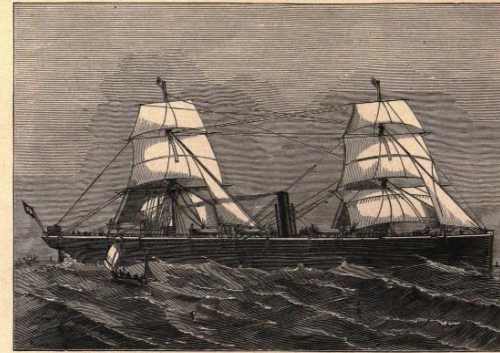



FERDINAND HIRT,
KÖNIGLICHE UNIVERSITÄTS- UND VERLAGSBUCHHANDLUNG.
BRESLAU 1884.

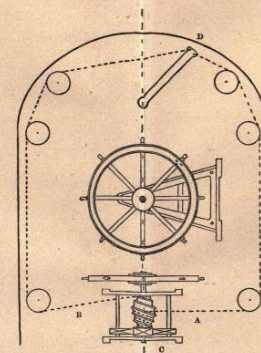
29 247 (12)

Ferdinand Hirt's geographische Bildertafeln, ein Supplement zu den Lehrbüchern der Geographie, insonderheit zu denen von Ernst von Seydlitz.

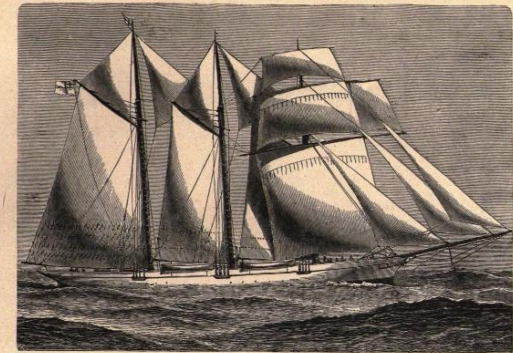
No. 12. Schiffskunde.



1. Dampfer (mit Schraube).



3. Steuerung.

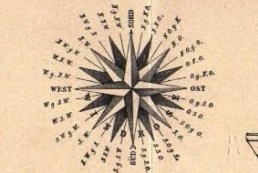


2. Segelschiff (Dreimastschoner).

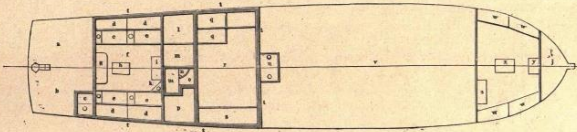


10. Kajüte eines amerikanischen Flußdampfers.

Wenn der Steuerrosse das Steuer A, das in aufrechtem Zustande in der Mitte der Zeichnung steht, nach rechts oder links bewegt, so folgt seiner Bewegung sowohl die Walze C, als die Kette B, welche unveränderlich lang und an die Walze befestigt ist, sowie auch das Steuer D, das am hintern Ende befestigt ist, am vordern dagegen durch die Kette nach rechts oder links bewegt werden kann.

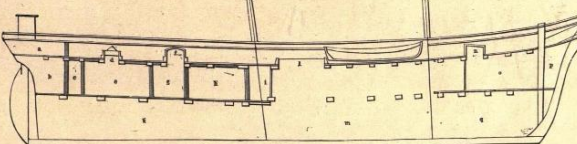


4. Windrose.



5. Querschnitt eines Segelschiffes.

a) Proviant, b) Segelraum, c) Wassercloset, d) Kojen (Schlafstellen für Matrosen), e) Kammern, f) Kajüte, g) Sofa, h) Tisch, i) Sekretär, k) Ofen, l) Stewart-Spinde (Schrank für den Kajütendienten), m) Vorräum, n) Schrank, o) Treppe, p) Kabinette (Küche für die Offiziere), q) Zimmermann, r) Proviant, s) Bootsterei (Raum, wo der tägliche Proviant aufbewahrt und an die Mannschaften verteilt wird), t) doppelte mit Sägespänen und Filz ausgefüllte Schotten (Wände), u) Kettensraum, v) Laderaum, w) Kojen, x) Tisch, y) Kabinette für die Mannschaften, z) Bord, j) Spinde (Schrank).



6. Längsdurchschnitt eines Segelschiffes.

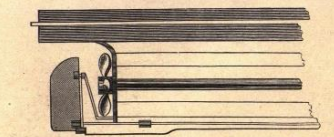
a) Segelraum, b) Proviant, c) Wassercloset, d) Oberlicht, e) Kajüte, f) Klappe, g) doppelt vorschlossener Vorräum, h) Proviant, i) Kettensraum, k) Laderaum, l) große Luke, m) Laderaum, (Öffnung im Deck zum Auf- und Niedersteigen), n) Klappe, o) Logis für die Mannschaften, p) Spinde, q) Laderaum.



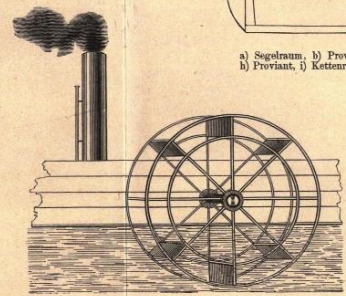
9. Am Fallreep.



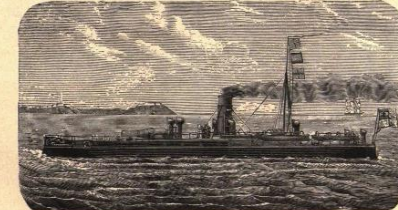
12. Skizze von einem Panzerschiffe („Deutschland“). Die schraffierten Stellen deuten die Panzerung an, die vier quadrat. Öffnungen die Laken der Kanonen, deren „Deutschland“ hat, Schiffslänge: 90 m.



8. Skizze zur Darstellung der Schraube und des Steuers.



7. Spezialskizze zur Darstellung des Schaufelrades.



11. Kanonenboot.

Erläuternde Bemerkungen: Die Seeschiffe zerfallen in Segel- und Dampfschiffe; die größeren Schiffe werden in der Regel mit beiden Arten der Triebkraft versehen. Bei der Takelung unterscheidet man Längsschiffsegel (Gaffelsegel) und Querschiffsegel (Baasegel). Je nach der Zahl der Masten und der Art der Takelung heißen die Segler: Kutter oder Jacht (1 M. u. G.), Schoner (2 M. G. u. R. am vordern Mast), Brigg (2 M. G. u. R. an beiden Masten), Dreimastschoner (3 M. G. u. R. am vordern Mast), Bark (3 M. G. u. R. am vordern und mittlerem Mast) und Vollschiff (3 M. G. u. R. an allen 3 Masten). Die Dampfer (steamer, James Watt 1785) bewegen sich entweder mit Hilfe zweier seitlicher (7) oder einer (oder zweier) Schrauben (8). Seit 1850 werden für Kriegszwecke nur noch Dampfer gebaut. Die deutsche Marine besitzt die Hauptarten: Panzerschiffe (Bemannung zu 500-600), gedeckte Korvetten (Bemannung 380-425), Kanonenboote (Bemannung 64-95).

Druck von August Pries in Leipzig.

Bibliothek des Polytechnicums zu Riga.

Abthlg. *M. 89.* (Vol. № 904.)

Die Lesefrist ist vier Wochen. Nach dieser Zeit muss das entlehnte Werk zurückgebracht werden. Ist dieses nicht innerhalb dreier Tage erfolgt, so wird das Werk von dem Bibliothekdiener gegen eine Gebühr von 10. Kopeken pro Band abgeholt.

Der Empfänger ist für unversehrte Rückgabe der an ihn abgegebenen Werke haftbar.

34/963

DIE
WERKZEUGMASCHINEN

der
MASCHINENFABRIKEN
zur Metall- und Holzbearbeitung

von
J. HART

Professor des Maschinenbaues an der grossh. polytechnischen Schule
in Carlsruhe.

60 lithographirte Tafeln.



HEIDELBERG

VERLAGSBUCHHANDLUNG VON FRIEDRICH BASSERMANN

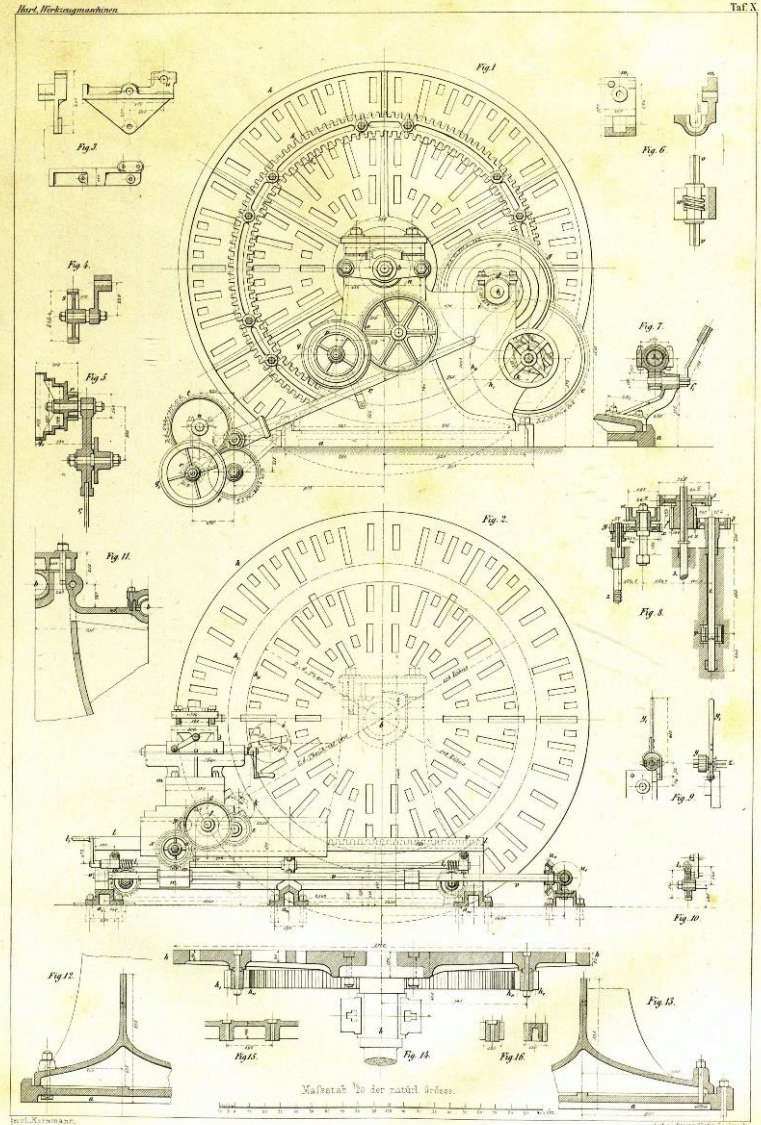
1867.

Druck. Anst. v. L. Gutschmid, Carlsruhe.

*Rb
15-*

33034. ✓ (54)
H7

Grosse Scheibendrehbank mit Querbett.



Der Möbeltischler

für

das bürgerliche Wohnhaus

in allen seinen Räumen.

Vorlagen zu Möbeln

für Wohn-, Speise- und Schlafzimmer, Gesellschafts- und Arbeitszimmer, für Toilette, Garderobe, Vorfaal, Comptoir, Küche, Garten u. s. w. in den modernsten und gangbarsten Formen.

Mit

besonderer Rücksicht auf das bürgerliche Bedürfnis, wie auf leichte und billige Herstellung.

Von

August Grnel in Jurlurt.

Sechsendreißig Folio-Tafeln.



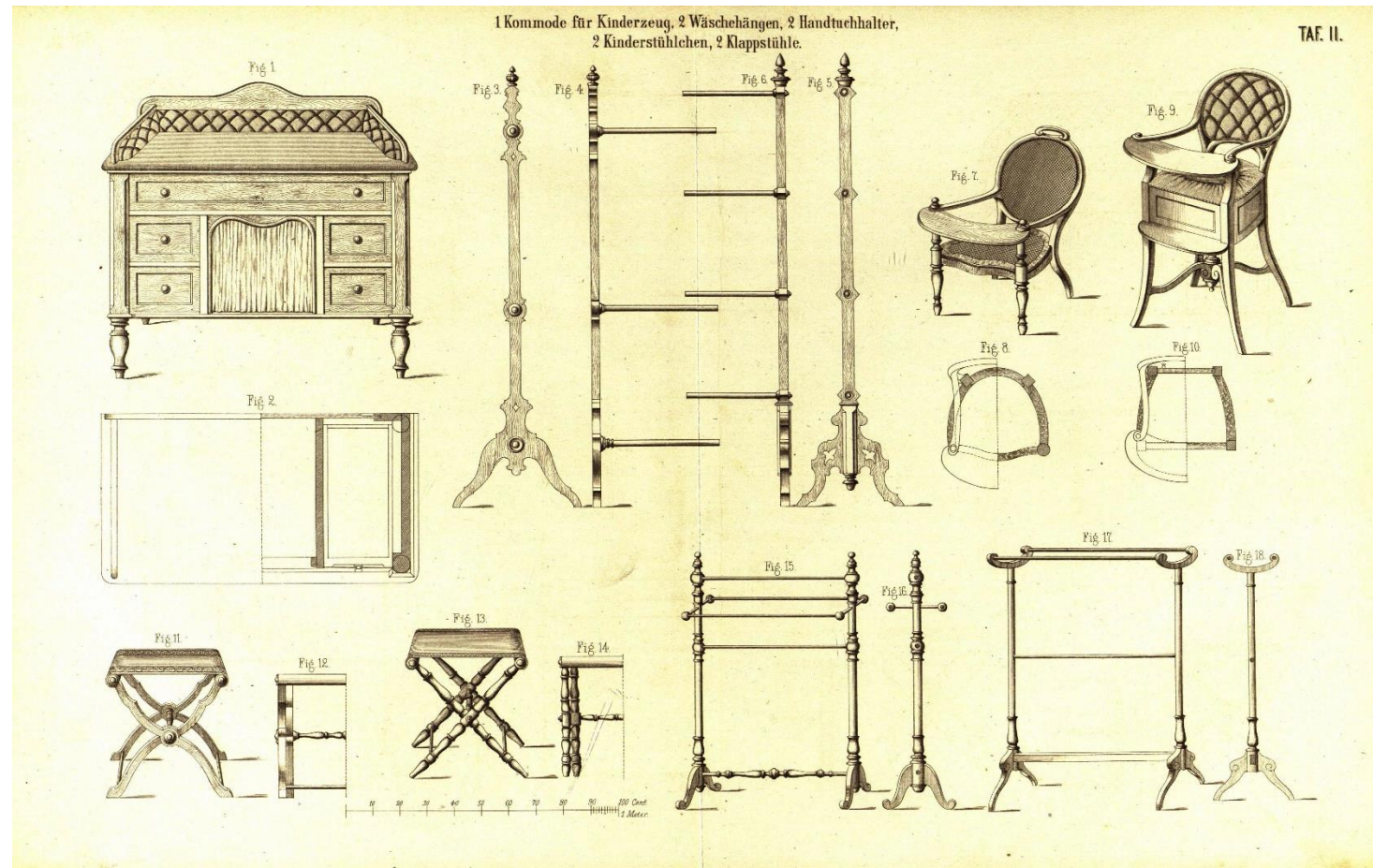
rh. 7

Weimar, 1876.

Bernhard Friedrich Voigt.

33481

57 *Miesbach*



LATVIJAS
UNIVERSITĀTE

Библиотека Рижскаго Политехническаго Института.
Bibliothek des Riga'schen Polytechnischen Instituts.

Сигнатура: | *AbL* №
Signatur: | №

Срокъ выдачи сочиненія на домъ — четырехнедельный.
Каждое лицо, пользующееся библиотекою Р. П. И., обязано точно соблюдать установленныя для сего правила. Экземпляры сихъ правилъ имѣются въ библиотекѣ.

Die Ausleihefrist beträgt vier Wochen.
Jeder, der die Bibliothek des R. P. I. benutzt, ist verpflichtet, die hierfür festgesetzten Regeln genau zu befolgen. Exemplare dieser Regeln sind in der Bibliothek vorhanden.



Министерство Торговли и Промышленности.

Отдѣлъ Торговыхъ Портовъ.

ТРУДЫ ОТДѢЛА ТОРГОВЫХЪ ПОРТОВЪ.

Выпускъ XXIV.

Приморскіе Торговые Порты Европейской Россіи.

Въ Волге, Балтійскомъ, Черномъ и Азовскомъ моряхъ.

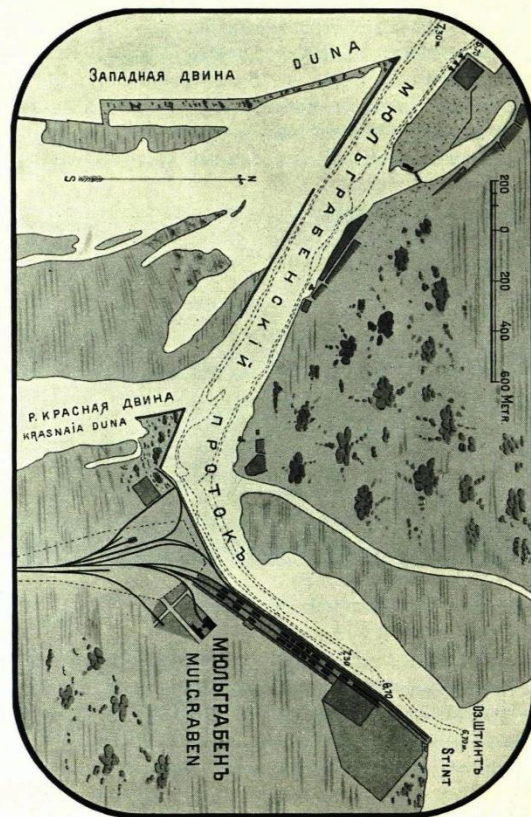
AbL
В. 10-

С.-ПЕТЕРБУРГЪ.
Т-во Р. Голине и Л. Вильборгъ, Эсенгордская, П.
1908.

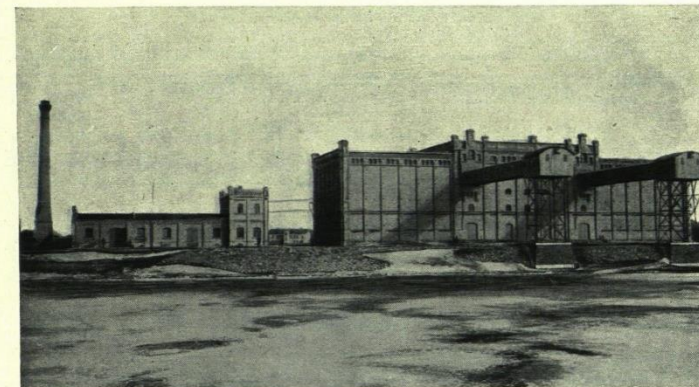
36633 ✓

Водная площадь рѣки выше желѣзнодорожнаго моста, служащая для стоянки плотовъ, оборудована 852 желѣзными причальными кольцами (рымами), задѣланными въ берега; ежегодно, также для причала плотовъ, тотчасъ по проходѣ ледохода забиваются свыше 6000 свай.

Черт. 15. Планъ части порта около Мюльграбенскаго протока.



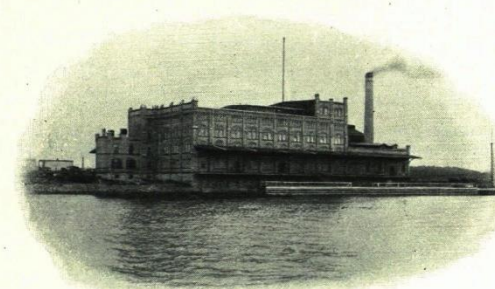
Въ части порта ниже желѣзнодорожнаго моста отведены спеціальныя стоянки для привозимыхъ штучныхъ товаровъ, подлежащихъ таможеннымъ обрядностямъ, и для судовъ, приходящихъ съ сельдями; въ Мюльграбенскомъ протокѣ (черт. 15) приспособлена водная площадь



Элеваторъ.

для стоянки морскихъ судовъ, грузящихся лѣснымъ товаромъ съ воды, а равно для судовъ, грузящихся лѣсомъ, подвезеннымъ желѣзною дорогою.

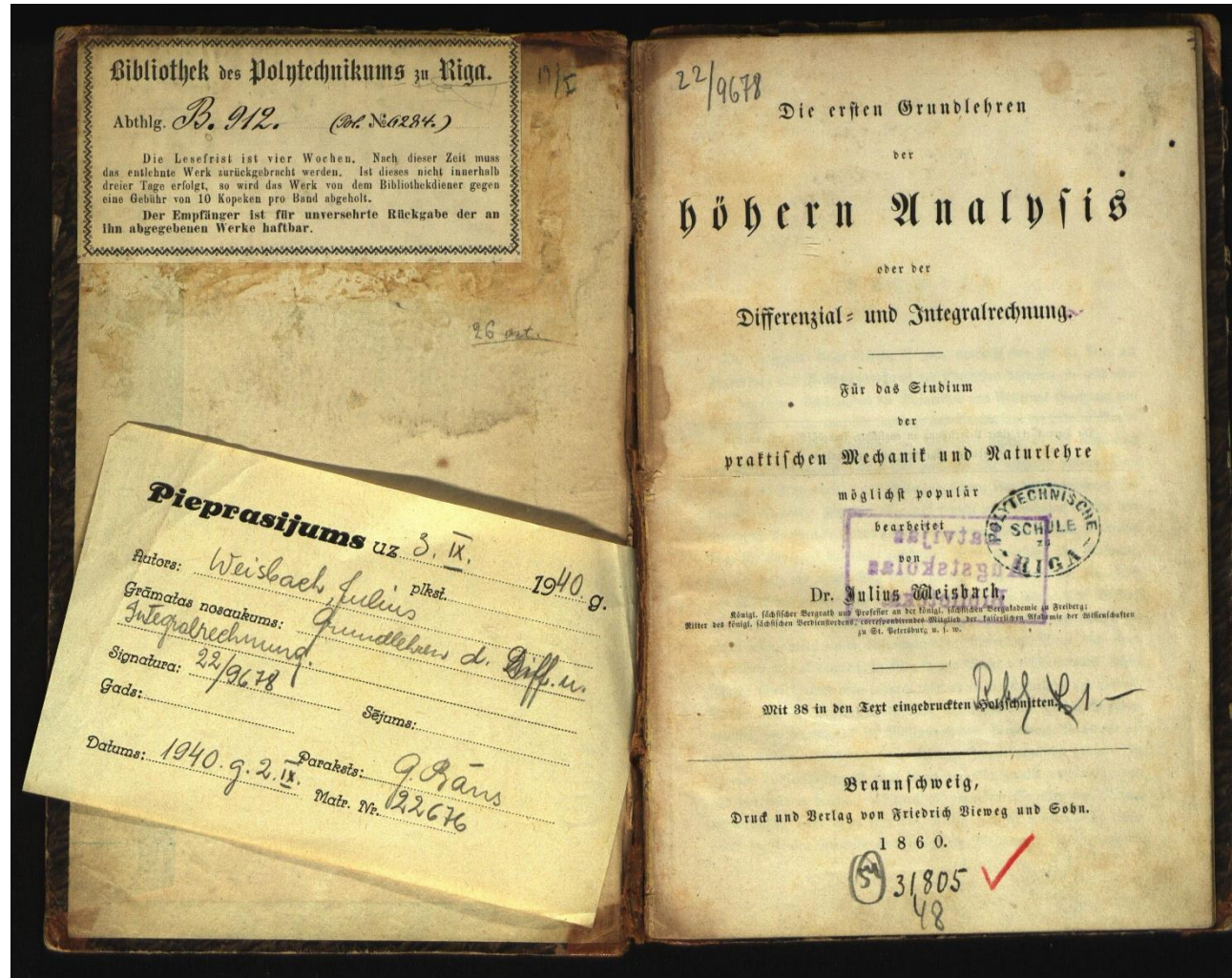
Портъ имѣетъ: каменный элеваторъ для зерновыхъ продуктовъ емкостью въ 8330 тоннъ зерна; каменный холодильникъ для яицъ, масла и мяса; плавучій металлическій докъ, подъемною силою до 2350 тоннъ, для судовъ длиною до 300 фут., шириною до 50 фут.; плавучіе краны, подъемною силою въ 66 и 7 тоннъ. Для проводки судовъ зимою во время замерзанія рѣки и проводки судовъ заливомъ въ наносномъ лѣдѣ портъ располагаетъ рѣчными ледоколами, принадлежащими Рижскому Биржевому Комитету, а въ случаѣ недостаточности ихъ Министерство Торговли и Промышленности командировуетъ въ портъ одинъ изъ сильныхъ ледоколовъ.



Холодильникъ для скоропортящихся товаровъ.



1860 → 1940 → 2022 → ?



Paldies par uzmanību!



**LATVIJAS
UNIVERSITĀTE**